

The Answer To The Question Why

SeiferXHayner

Von thelastscrew

Hass, alte Freundschaft und... Liebe?

Die Antwort zur Frage, wieso?

Hey Leute ich bin es! *mauz*

Wieder einmal eine FF von mir... ich weiß eigentlich sollte ich an meiner anderen FF endlich mal weiter machen aber zurzeit habe ich ein Schreibkreatief! Ich weiß wie die Geschichte weiter gehen soll und ich weiß auch, was kommen soll, aber ich kann die Geschichte zurzeit einfach nicht fertig schreiben.

Das hier ist einen Entspannungsff und ich hoffe das ich nach dieser wieder endlich mal an meine andere KH-FF sitzen kann...

Ich hoffe trotzdem ihr habt mit dieser FF Spaß, vor allem weil diesmal das Pairing ziemlich außergewöhnlich ist! XD

Seifer und Hayner! OMG, was das soll? Ich liebe dieses Pairing seit einem Video das ich auf youtube gesehen habe über alles!^^

Viel Spaß mit diesen Freakies! XD

Ps: Diese FF wird nicht besonders lang...

Seifer und Hayner mochten sich nicht. Niemand, außer diesen zwei wusste wieso. Für alle genügte, das sie sich aufs Blut nicht ausstehen konnten und das Zusammentreffen dieser zwei immer in einem heftigen Streit endete, den man erst mit einem Struggleturnier beseitigen konnte, welches es aber öfters nur noch schlimmer machte. So ging der "Hass" dieser zwei sogar bald auf ihre Freunde über, obwohl diese sich doch eigentlich sehr gut mit dem gegenüber verstanden, so das die Kinder in Twilight Town in zwei Gruppen gespalten wurden. Dabei waren sich Seifer und Hayner so ähnlich, was schon dadurch klar wurde, das diese zwei komischerweise immer die gleichen Ideen hatten und damit wieder Streit ausbrach, wer, wessen Idee geklaut hatte, dabei war es jedem seine eigene Idee gewesen...

Es war unverständlich... aber niemand fragte, wieso diese zwei sich nicht mochten... Wahrscheinlich hatten sie es selbst sogar vergessen... oder nicht?

"Was? Ihr könnt doch nicht? Wieso...? Aber ich bin schon hier! Was soll ich jetzt tun? Ich hätte nicht so voreilig sein sollen? Aber... ach vergesst es doch!", wütend klappte Hayner sein Handy zu und beendete somit das Gespräch. Pence hatte ihn angerufen und gesagt das Olette und er doch nicht zu dem abgemachten Rummelplatzbesuch kommen konnten. Oh ja, endlich war er da, der so lang ersehnte Rummel auf den sie

sich alle doch so gefreut hatten und für den sie sich sofort auf den ersten Tag verabredet hatten und dann konnten diese zwei doch nicht! Wieso, das wollten sie nicht sagen... wobei Pence ganz schön verdächtig rumgedrückt hatte... Hayner seufzte leise. Konnte es sein, das aus diesen zwei nun doch ein Paar geworden war und sie ihr Glück zu zweit genießen wollten? Gewundert hätte es ihn jedenfalls nicht, wobei er doch ein bisschen traurig darüber war... auch wenn es sicherlich nicht so gedacht war und auch nicht die Absicht von Olette und Pence, so fühlte sich Hayner nun doch leicht hintergangen... als ob er einfach stehen blieb und sie gingen weiter... Hayner seufzte noch mal tief.

"Na du Hund, wurdest du sitzen gelassen, oder wieso verpestest du hier meine Luft mit diesen Stosseufzern?", diese Stimme kam ihm schrecklich bekannt vor und als er sich umdrehte war es auch genau jene Person, die ihm gerade noch gefehlt hatte.

Seifer, gelassen wie eh und je, durchbohrte Hayner geradezu mit seinem bösen Blick.

"Du musst gerade reden, na wo sind denn deine Freunde? Etwa zu einem heimlichen Rendezvous verabredet, von dem du aber erst im allerletzten Moment erfahren hast?", Hayner lachte diabolisch, nur um seinen eigenen verletzten Stolz zu verbergen. Seifer zuckte zusammen, doch anstatt mit einer weiteren gehässigen Bemerkung zu kontern sagte dieser leise und mit einem fast schon liebenswürdigen Lächeln: "Tja, sie haben sich endlich gefunden!"

Hayner war sprachlos, nicht etwa weil seinem Erzfeind gerade dasselbe wie ihm passiert war sondern, weil dieser es so gelassen hinnehmen konnte.

"Macht es dir nichts aus?"

"Natürlich macht es mir etwas aus, aber das ist egal! Es geht hier nicht um mich, sondern um sie und du weißt gar nicht, wie angespannt die Atmosphäre in den letzten Wochen zwischen ihnen gewesen war, da freue ich mich, wenn das endlich aufhört... selbst wenn diese unangenehme Atmosphäre ins verliebte übergehen soll!", Seifer lachte über den verdatterten Gesichtsausdruck Hayners. So verständnisvoll hatte er Seifer nie eingeschätzt und langsam aber zunehmend wurde ihm etwas klar...

Seifer war erwachsen geworden...

"Und dir scheint dasselbe geschehen zu sein... mit dem Unterschied, das ich es akzeptiere und du nicht!"

Seifers leicht tadelnder Blick der zu sagen schien, freu dich doch für sie, ließ Hayner erröten.

"Ich versuche es ja... aber es fällt mir so schwer!", Hayner senkte seinen Blick auf den Boden und betrachtete diesen schweigend, so als ob er noch nie etwas interessanteres gesehen hätte.

Seifer sagte nichts, keine gemeine Bemerkung, keine Stichelei, ging auch nicht weg, blieb einfach so stehen, bevor er plötzlich eine Hand nach Hayner ausstreckte:

"Komm!"

Und ehe Hayner noch etwas erwidern konnte, packte er dessen Hand und zog ihn einfach durch den Rummel mit. Hayner hätte sich losreißen können, Seifer hielt ihn nicht mit roher Gewalt fest, sondern drückte seine Hand nur leicht, doch er konnte nicht... er wusste nicht wieso, aber er konnte es einfach nicht!

Vor dem Riesenrad blieben sie stehen, aber auch nur ganz kurz, bevor Seifer sie in eine Kabine hineinriss und die Türen sich schlossen.

"Seifer, was soll das?", urplötzlich war der Blick von Hayner voller Panik und Angst. Er wagte einen kurzen Blick nach draußen, bemerkte das die Kabine schon abgehoben hatte und presste sich schnellst möglich einfach in den Sitz zurück.

Seifer sah Hayners Reaktion einfach nur zu, mit unergründlicher Miene.

“Du hast immer noch Höhenangst...”, mehr Feststellung als Frage.

Hayner blickte Seifer überrascht an:

“Du weißt es noch?”

“Natürlich, du Dummkopf! Wir waren früher nicht umsonst gute Freunde!”

Seifer atmete tief ein und wieder aus. Das war es... ihr kleines Geheimnis, von dem niemand wusste, weil die anderen Kinder von Twilight Town, erst mit der Zeit hier hingezogen waren. Damals, als es nur sie zwei gegeben hatte, waren sie beste Freunde gewesen, hatten alles zusammen gemacht, immer die gleichen Ideen gehabt und waren immer für den anderen da gewesen, was auch passierte!

“Erinnerst du dich daran, warum wir nicht mehr Freunde sind?”, fragte Seifer und Hayner wusste nicht, ob das Spott in seiner Stimme war oder... Bitterkeit.

Hayner lachte, kein fröhliches Lachen. Wie konnte er das je vergessen? Der Tag, an dem ihn ein geliebter Mensch so schrecklich verletzt hatte, das er immer noch Angst davor hatte Bindungen einzugehen, so etwas konnte man nicht einfach aus seinem Gedächtnis verbannen.

Sie waren in einem Wald gewesen, er wusste nicht welcher, hatten zusammen gespielt, als ihn plötzlich der Drang gepackt hatte...

“Ich habe dich geküsst und dir gesagt, das ich dich heiraten würde, wenn ich groß bin. Du hast mich weggeschubst und mich einen... na ja du hast mir ganz viele schlimme, unschöne Dinge an den Kopf geworfen, sagen wir es mal so und bist einfach weggerannt... danach haben wir uns beide einfach nur noch gehasst, so sehr, dass sogar die Erwachsenen welche doch gewusst hatten das wir gute Freunde sind, eines Tages einfach angefangen haben zu glauben, das wir uns immer schon so gehasst haben!”

Hayner schloss die Augen, zu weh taten diese schrecklichen Kindheitserinnerungen.

“Genau!”, Seifer erhob sich und setzte sich dann neben Hayner. Hayner zuckte zusammen und ihm wurde wie so oft klar, wieso er die Nähe des anderen mied.

Diese schreckliche Hitze welche ihn durchflutete wenn Seifer ihm zu nahe kam...

“Damals war ich ziemlich ängstlich, weißt du noch? Ich war kleiner als du, obwohl ich doch älter war und auch schwächer. Du hast mich immer vor allem beschützt... diese Situation damals, war so völlig neu für mich, ich wusste einfach nicht was tun, als du der du doch immer mein Retter bist, plötzlich so etwas tatest und sagtest! Dabei wollte ich doch auch so gerne...

Doch das hat sich nun geändert! Ich bin größer und wenn ich das auch mal behaupten darf, bei weitem stärker als du!”

“Was? Hey bis jetzt steht es im Struggleturnier immer noch unentschieden!”, Hayner war zu perplex um diese Situation in welcher er sich befand, richtig zu realisieren, genauso wie die Worte von Seifer.

“Soll ich es dir beweisen?”, Seifer grinste ihn teuflisch an.

Ehe Hayner etwas erwidern konnte packte Seifer ihn am Hinterkopf und zog ihn an sich, bevor er ihm einen Kuss auf die Lippen drückte. Hayner erst zu überrascht um sich zu wehren, schloss langsam die Augen. Seifers Lippen auf seinen, wie lange war das schon her? Hayners Körper erhitzte sich, als Seifer wie zufällig seinen an dessen rieb und Hayner keuchte in den Kuss hinein. Seifer nutzte die Gelegenheit und drang mit seiner Zunge in Hayners Mund ein, immer und immer wieder, stupste dessen Zunge an, dieser erwiderte nur zögerlich. Als er den Kuss löste, waren sie schon fast wieder unten, noch konnten die Menschen sie nicht sehen, aber sie die Menschen.

Seifer blickte langsam an sich und Hayner herunter.

“Hmm, was sollen wir nur mit diesem kleinen Problem machen? Was denkst du?”

Hayner war heiß darauf, sehr heiß sogar und er hätte es wahrscheinlich an jeder Seitengasse getan, doch noch blieb ihm ein Funken Menschenverstand:

"Bring mich zu dir!"

"Sehr gerne!", Seifer lachte...

"Wieso so plötzlich?", Hayners ermatteter Körper lag auf Seifer seinem. Sie lagen in seinem Bett. Bei dem Gedanken an das, was sie gerade getan hatten, durchflutete Hitze wieder Hayners Körper.

Seifer fuhr mit seiner Hand leicht an Hayners Rücken hinab und seine Hand fand zufällig den Weg unter Hayners Hemd, obwohl nein, es war ja nicht Hayners Hemd, sondern eher Seifers, welcher es ihm geborgt hatte.

"Keine Ahnung, wahrscheinlich habe ich mich nach Liebe gesehnt, jetzt wo alle anderen in meiner Umgebung glücklich sind und dieses Gefühl kann ich halt nur bei einer Person fühlen... oder so! Kommt das romantisch genug hinüber?"

"Sehr und es ist... zum kotzen!", Hayner schnurrte als er Seifers Hand spürte an seiner nackten Haut.

"Heißt das du liebst mich?"

Seifer verkniff sich das lachen, welches er auf diese Frage empfand und sagte nur:

"Willst du mich heiraten Hayner?"

Hayner strampelte leicht hin und her bevor er sagte:

"Und was sagen wir jetzt den anderen?"

Seifer jedoch erwiderte nur:

"Beweg dich nicht so, ansonsten werde ich noch ganz wild!"

Und flugs lag Hayner wieder auf dem Rücken. Seifer küsste ihn leicht am Nacken, saugte daran und biss dann zu.

"Ahh...", Hayner stöhnte.

"Hast du mir nicht schon genug Knutschflecken verpasst? Wenn es zu viele werden, kann ich sie nicht mehr verdecken!", ein Keuchen, Seifer machte sich an einer anderen Stelle zu schaffen.

"Dann verbirg sie nicht und sei offen damit, das du nun jemandem gehörst... nämlich mir!"

Hayner lächelte... stellte sich die Gesichter von Olette und Pence vor, wenn er ihnen dies erzählte...

"Wieso nicht...?", murmelte er, bevor er sich Seifer ganz hingab...

Das Perverso Monster hat sich bei mir breit gemacht und verlangt das ich FFs mit solchem Inhalt schreibe!

Njon, mir hat es Spaß gemacht! XD

Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr mögt das Pairing und ich hoffe ich finde noch viele andere SeiferxHayner Fans!^^

Und hoffentlich wird meine andere FF auch bald neue Kapis kriegen...

Bye

Ps: Wahrscheinlich werde ich einen WB zu diesem Pairing machen, also freut euch!xD

DoppelPs: Ich weiss nicht ob ich den WB machen soll, weil ich nicht sicher bin, ob überhaupt jemand mitmachen würde...